

Erklärung der fünfften Figur.

Die 5. Figur zeigt noch den allergeringst/ leichtesten und doch justen Weg/ ein Quadrat zur Rundung zu verwandeln/ demnach wider ein Rundung zum Quadrat/ Als nemlich Num: 1. zeigt a d. die Läng einer Seiten der Vierung/ welche so viel helt als der Circel g. und wird nicht anders gestellt/ als wann der Circel g. gemacht/ reist man den Diameter b c. alsdenn den Circel in c. gesetzt/ mit dem andern Fuß auff b. ein Stück Circel gerissen/ ist b d. widerumb gesetzt in b. und mit dem andern Fuß auß c. wider ein Stück Circel gezogen/ ist c d. da sie übereinander schneiden/ auß d. ein Lini bisz auff a. gezogen/ das ist die Läng einer Vierungs Seite/ welche Vierung so viel helt als der Circel g. inhelt/ was aber nun weiter dazu gesetzt ist/ als b c e h b. das zeigt h e. die Läng des halben Circels b f c. wie solchs in meinem ersten Tractat etwas weiter erkläret ist.

Nun weiters/ hab ich ein gerade Vierung/ die wolt ich auch gern zur Rundung haben/ welche Nummer. 2. in dieser fünfften Figur anweist/ also zu finden/ a b c d a. ist die vorgebene Vierung/ setz
den